

 <p>Lippisches Landesmuseum Detmold / Annika Drewes [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Gothiche Fiale / Pinakel</p> <p>Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: U 2189</p>
--	--

Beschreibung

Bei der Grabung auf dem Kirchplatz der Kirche St. Nicoli / Lemgo wurden vor dem Nordportal im Erdreich zwei Fialen gefunden.

Fialen bzw. Pinakel sind aus Stein gemeißelte, schlanke, spitz auslaufende Türmchen, die in der gotischen Architektur der Überhöhung von Wimpergen und Strebepfeilern dienen. Dieses Stück weist einen viereckigen Schaft mit Verzierungen in Form von Knospen auf. Außerdem ist noch ein Baueisen, mit dem die einzelnen Stücke verbunden wurden, erhalten. St. Nicolai ist die evangelisch-lutherische Stadtpfarrkirche in Lemgo. Sie wurde 1210 als Basilika begonnen und ab 1300 zur Hallenkirche umgebaut. Geweiht ist die Kirche - wie in vielen norddeutschen Kaufmannsstädten - dem Hl. Nikolaus, dem Schutzpatron der Seefahrer und Fernkaufleute, da Lemgo eine Hansestadt war.

Grunddaten

Material/Technik:

Sandstein

Maße:

LxBxH 24x 22 x 22 mm

Ereignisse

Gefunden	wann	2010
	wer	Lippisches Landesmuseum, Abt. Bodendenkmalpflege
	wo	Lemgo

Schlagworte

- Fiale
- Gotik
- Mittelalter

- Pinakel

Literatur

- Nockemann, Guido; Suray, Dorothee (2011): Ausgrabungen auf dem Friedhof von St. Nicolai - Neues zur Baugeschichte, Friedhof und Beinhaus. Archäologie in Westfalen-Lippe 2010, 185-189